

# Presseinfo

28. Januar 2009

## **Erfolgreicher Abschluss der Shuweihaat II Bridge Loan Facility**

**München** – Die Sponsoren des Shuweihaat II Projektes in Abu Dhabi konnten durch eine starke Gruppe von sechs Banken, zu der auch die BayernLB gehört, eine neunmonatige Zwischenfinanzierung über insgesamt USD 900 Mio. für den Bau der Kraftwerks- und Meerwasserentsalzungsanlage sicherstellen. Neben der BayernLB zählen die KfW IPEX, Calyon, Natixis, Standard Chartered Bank und National Bank of Abu Dhabi zum finanzierendem Konsortium.

Als Generalunternehmer-Konsortium für die Planung, Beschaffung und den Bau der Anlage haben sich die Unternehmen Siemens, Doosan und Samsung zusammengeschlossen. Dabei übernimmt Siemens das Projektmanagement, die Lieferung und Errichtung der Gas- und Dampfturbinen und der Generatoren für das Projekt. Das Unternehmen hat bereits für eine erhebliche Anzahl von Kraftwerken in der Golfregion Turbinen und Generatoren entwickelt, gefertigt und installiert.

Shuweihaat II, ein komplett neues, gasbetriebenes Kraftwerk, wird pro Tag 1.500 MW Strom sowie rund 400 Mio. Liter Wasser erzeugen. Das Werk entsteht westlich von Abu Dhabi, ca. 280 km von Al Taweelah, einer weiteren Kraftwerks- und Meerwasserentsalzungsanlage, entfernt. Der Baubeginn wurde von Shuweihaat II für den 11. Dezember 2008 angekündigt. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist für 2011 geplant.

Shuweihaat II befindet sich zu 40 Prozent im Eigentum von GDF SUEZ und zu 60 Prozent von ADWEA, der Wasser- und Strombehörde von Abu Dhabi. Ein Tochterunternehmen der ADWEA, die Abu Dhabi Water and Electricity Com-

# Presseinfo

pany (ADWEC), wird im Rahmen eines Strom- und Wasserabnahmevertrags über 25 Jahre Generalabnehmer der erzeugten Leistung sein.

Seite 2 von 2

28. Januar 2009

Shankar Krishnamoorthy, neu ernannter CEO für Nahost/Nordafrika bei GDF Suez Energy International, kommentierte: "Der Erfolg dieser Finanzierung beweist das Vertrauen der Banken in die Stärke des Konsortiums, des Projektes und insbesondere in Abu Dhabi selbst, wo sich der Strom- und Wasserbedarf kontinuierlich erhöht."